

Böhmermann vs. Erdogan

Beitrag von „Meike.“ vom 13. April 2016 21:38

Die Menschen mit türkischer Herkunft, mit denen ich mich unterhalten habe, haben eher wenig Verständnis. Sie fühlen sich mitgemeint, weil das Schmähedicht alle ultraüblichen Klischees gegen Türken verbrät. Auch die, die nen Brass auf Ergogan haben.

In Istanbul hat sich einer mal die Mühe gemacht, Einwohnern das Gedicht vorzulesen. Der kam zu dem Schluss:

Zitat

Die Diskussion über die Grenzen der Satire, die Böhmermann wohl anstoßen wollte—auf dem Niveau ist sie den befragten Türken offensichtlich zu blöd. Und weil es mir auch langsam immer unangenehmer wurde, Leuten an diesem Freitagvormittag mit Worten wie „Ziegenficker“ und „Schweinefurz“ das Teetrinken zu versauen, musste ich die Umfrage leider abbrechen. Was wir gelernt haben? In der Türkei kriegt man nicht alles mit, was in Deutschland heftig diskutiert wird—und das ist vielleicht auch manchmal ganz gut so. <https://www.vice.com/de/read/wir-ha...-vorgelesen-264>

Die Medien dort - je nach Regierungsnähe - reagieren zwischen Abscheu und dezenter Sorge.

<http://www.derwesten.de/politik/so-ber...id11728048.html>